



**Bundesbahnen Österreich (BBÖ)
BBÖ / ÖBB Personenwagen VB 7729.01 in blau/beigefarbener Lackierung**

Modellbeschreibung

Exklusive Handarbeitsmodelle im Maßstab 1:87
für die Spurweite HO
1435 mm

Modellausführung als Fertigmodell oder Bausatz

Das Modell ist eine exakte und genau maßstäbliche Nachbildung in filigraner und hochdetaillierter Ausführung mit Inneneinrichtung und filigranen, geätzten Übergangstüren.

Die filigranen Anbauteile sind als Messinggätz- und -feingußteile sowie als Weißmetallgußteile gefertigt.

Das Modell ist mit RP 25-Radsätzen ausgerüstet.

Das abnehmbare Dach ist verschraubt.

Länge über Puffer 152 mm, Breite 30 mm, Gewicht 270 gr.

Funktionsfähige Originalkupplungen und/oder Modellkuppelhaken liegen dem Modell bei

Kleinster befahrbarer Radius: HO 390 mm

Zurüstteile sind nicht erforderlich.

Montage des Bausatzes wahlweise in Kleb- oder Löttechnik. Das Fertigmodell ist vollständig ausgerüstet - es sind keine Kleinteile mehr zuzurüsten.

Fertigmodell Art. 1599/26 BBÖ/ÖBB Personenwagen VB 7729.01, Fertigmodell HO blau/beige

sofort lieferbar für Euro 679,00

Bausatz Art. 1599/16 BBÖ/ÖBB Personenwagen VB 7729.01, Bausatz HO blau/beige

sofort lieferbar für Euro 239,00

Vorbild

1925 lieferten die Deutschen Werke Kiel den vierachsigen Triebwagen DWK Typ IV, Werksnummer 64 an die Bundesbahnen Österreich (BBÖ) für die Lokalbahn Schwarzenau – Zwettl. Bei der BBÖ läuft der Triebwagen bis 1927 als T 64, danach als VT 20.01. Anschließend war er beim Bw Bruck/L, in Krems und schließlich in Mürzzuschlag beheimatet. Im Februar 1951 ist der Triebwagen -ab 1947 wieder als VT 20.01- abgestellt worden.

1952 wurde er als VB 7729.01 erneut in Betrieb genommen. Den Umbau zum VB übernahm die Schiffswerft Linz.

Ende November 1960 wurde auch der VB ausgemustert. Nach der Ausmusterung wurde er in die „fahrbahre Selbstwähl-Fernsprechanlage 956.500“ umgebaut und zu Anfang der Achtziger Jahre als Denkmal bei der Fernmeldebetriebsabteilung Wien Süd aufgestellt.

Seit Januar 2020 steht das Fahrzeug nun im Eisenbahnmuseum Sträßhof bei Wien.